



Pressemitteilung

Pressereferat

der Landeshauptstadt Wiesbaden
Schlossplatz 6 · 65183 Wiesbaden
E-Mail: pressereferat@wiesbaden.de
<http://www.wiesbaden.de/presse>

18. September 2021

Gesundheit, Homepage

Impfzentrum ist geschlossen

Das Impfzentrum der Landeshauptstadt Wiesbaden im RheinMain CongressCenter (RMCC) ist am Samstagabend, 18. September, nach mehr als achtmonatigem Betrieb in Abstimmung mit dem Land Hessen geschlossen worden. Im Impfzentrum hat es mehr als 220.000 Impfungen gegeben. Die Zahlen beinhalten sowohl Erst-, Zweit- und Dritt-Impfungen im Impfzentrum als auch Impfungen der mobilen Teams, die an das Impfzentrum angegliedert waren.

„Sowohl der Aufbau als auch Betrieb des Impfzentrums liefen hervorragend. Die mehr als 220.000 Impfungen zeigen, dass das Impfzentrum wesentlich dazu beigetragen hat, die Impfkampagne in Wiesbaden voranzutreiben. Es ist großartig, wie professionell die Impfungen dort durchgeführt wurden. Gleichzeitig wurde sich fürsorglich um die Menschen, die zum Impfen kamen, gekümmert“, betonen Oberbürgermeister Gert-Uwe Mende sowie Bürgermeister und Gesundheitsdezernent Dr. Oliver Franz. „Wir möchten uns bei allen Personen bedanken, die das möglich gemacht haben. Sie alle haben geholfen, Gesundheit und Sicherheit in dieser schwierigen Zeit zu schützen. Besonders bedanken möchten wir uns bei den Kolleginnen und Kollegen der Feuerwehr, der Sicherheitsbehörden, der Rettungsdienste, der Bundeswehr, der Stadtverwaltung und des RMCC. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben in zahlreichen Überstunden mit großem Engagement das Impfzentrum quasi aus dem Nichts hochgezogen und betrieben.“

Das Impfzentrum stand seit dem 17. Dezember 2020 bereit für mehr als 1500 Impfungen am Tag. Am 26. Dezember traf der erste Impfstoff in Wiesbaden ein. Am 27. Dezember machten sich die mobile Impfteams, die an das Impfzentrum angegliedert waren, auf den Weg zu Alten- und Pflegeheime sowie den Helios Dr. Horst Schmidt Kliniken Wiesbaden und verabreichten dort die ersten Dosen. Am 19. Januar öffnete das Impfzentrum seine Türen für Bürgerinnen und Bürger. „Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben seit Januar unter der Woche und an jedem Samstag, Sonntag und Feiertag parat gestanden und geimpft“, sagten Mende und Dr. Franz. Zuletzt war das Impfzentrum zum 1. September von der Halle Nord in die Halle Süd des RMCC umgezogen. Dort wurden statt bis dahin acht vier Impfstraßen betrieben.

„Wir haben unheimlich viele positive Rückmeldungen von den vielen Bürgerinnen und Bürgern bekommen, die hierher zum Impfen gekommen sind“, freuen sich Impfzentrumsleiter Marc Dieroff und Andreas Kleber, Abteilungsleiter Katastrophenschutz bei der Berufsfeuerwehr Wiesbaden.

Nach der Schließung der Impfzentren wünscht sich das Land eine Regelversorgung durch den öffentlichen Gesundheitsdienst und die Impfallianz Hessen. Zur Impfallianz Hessen haben sich im März die Kassenärztliche Vereinigung Hessen, die Landesärztekammer Hessen, der Hausärzterverband Hessen, die Landesapothekerkammer Hessen und der Hessische Apothekerverband mit dem Hessischen Ministerium für Soziales und Integration zusammengeschlossen. Die Landeshauptstadt Wiesbaden wird zudem über das Gesundheitsamt weiterhin mobile Teams im Einsatz haben, um Impfungen dezentral vornehmen zu können.

Aktuelle Informationen rund um das Thema Corona stehen auch unter wiesbaden.de/coronavirus zur Verfügung.

+++